

# **Unterrichtsbeginn 9 Uhr? (NRW)**

## **Beitrag von „Piksieben“ vom 3. August 2022 17:19**

Was hat das mit dem Rollenbild zu tun? Ich beobachte, dass zunehmend auch die Väter in Elternzeit sind, wegen ihrer Kinder ausfallen und dann auch noch so tun, als wäre das völlig selbstverständlich und man müsse jederzeit dafür Verständnis haben, weil ja irgendwie auch der Staat zuständig ist ...

Ich habe natürlich Verständnis, weil ich weiß, wie es ist, wenn Kinder krank sind, und dass Berufstätigkeit mit Kleinkind anstrengend ist. Aber dieses Modell: Zwei Eltern in Vollzeit, Kind 1 Jahr alt, ist höchst problematisch. Wir haben diesen Versuch sehr schnell abgebrochen, weil es für das Kind nicht gepasst hat. Das hatte nichts mit "Loslassen können" zu tun. Jungen Eltern einzureden, dass es superklasse ist, wenn man sich in keiner Weise durch ein Kind einschränken lässt, finde ich fahrlässig. Denn wenn es nicht so klappt, fühlt man sich schnell unfähig.

Ich würde mir viel mehr Gelassenheit und Freude am Kind wünschen, statt immer nur über Betreuungsprobleme zu diskutieren und mit globalen Anwürfen wie "antiquiertes Rollenbild" hantieren zu müssen.